

(Library ebook) Dieser Sommer geht noch uns

Dieser Sommer geht noch uns

Von Heike Karen Grtler

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #394103 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-13Erscheinungsdatum:
2015-07-13File Name: B00WJXN4WC | File size: 67.Mb

Von Heike Karen Grtler : Dieser Sommer geht noch uns before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dieser Sommer geht noch uns:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Sommer des ErwachsenwerdensVon Simi159"Dieser Sommer geht noch uns" ist eine Geschichte ber den letzten Sommer nach der Schulzeit, ber das Erwachsen werden und Freundschaft.Chrissi fhrt mir ihren Freunden, Franziska,

Flo, Tobi, Sina und Paskal in das Ferienhaus ihrer Eltern am Gardasee. Dort wollen sie noch 14 unbeschwerte Tage verbringen, bevor für jeden von ihnen der Ernst des Lebens richtig losgeht. Doch so idyllisch wie es auf den ersten Blick scheint, ist es nicht. Franziska ist schon seit Jahren heimlich in Flo verliebt. Sina und Pascal sind ein Paar und doch nur nach außen hin glücklich. Chrissi hat eine Borderline und kann das nur sehr schwer ertragen. Und Tobi, der versteckt sich hinter seinen Bchern und liest und liest und liest. Als Leser spürt man diese Vernderung, die in der Luft sind. Eine Art melancholische Stimmung scheint die ganze Geschichte zu begleiten, denn wie eine Ahnung/Nebel ist das Neue/Andere schon in Sicht. Das ist auch schon Alles, man spürt die Melancholie, doch mehr erfährt man leider nicht. Vieles bleibt ungesagt, unklar, und vor allem die Personen bleiben leider etwas blass. Franziska und Flo kommen sich näher, werden aber kein Paar. Warum? Chrissi ritzt sich Warum? Sina hat einen heimlichen, dann nicht mehr ganz so heimlichen Verehrer. Sie will nichts von ihm, genießt dennoch seine SMS. Warum? Schade... aber vielleicht ist das in dieser Geschichte, wie im wahren Leben. Es wird nie alles gesagt, vieles bleibt unklar und erst, meist Jahrzehnte, später wird einem bewußt, dass mit etwas mehr Kommunikation manches nur halb so schwer und schlimm gewesen wäre. Alles in allem ist "Dieser Sommer geht noch uns" eine angenehm zu lesende und unterhaltsame Lektüre für Zwischendurch. Mehr leider nicht. Von mir gibt es dafür 3 STERNE. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Melancholische Sommergeschichte Von Buchdokter and Family Der letzte Sommer vor dem Erwachsenwerden oder vor einer großen Vernderung ist ein unerschöpfliches Roman-Thema. Heike Karen Grtlers Icherzählerin Franziska verbringt diesen besonderen Urlaubssommer im Jahr 2014 mit ihrer Freundin Chrissi und vier weiteren ungefähr Achtzehnjährigen am Gardasee in Ferienhaus von Chrissies Eltern. Das Haus liegt traumhaft an einem eigenen Steg und die Freunde können ungestört die Zeit genießen, ehe sie mit Beginn ihrer Ausbildung in alle Himmelsrichtungen auseinandergehen werden. Die engste Beziehung haben zu Anfang offenbar Chrissi und Franziska. Bei beiden Mädchen fragt man sich als Leser, was ihnen wohl vor den Ferien wiederfahren sein mag. Franziska trägt in ihr 'Schmerztagebuch' alle Sehnsüchte, Enttäuschungen und unerwiderten Gefühle ein und Chrissi verbirgt die Narben ihrer Selbstverletzung auch im heißesten Sommer unter langen rmelein. Sina und Pascal sind ein Paar; Tobi spielt die Rolle des in Bcher versunkenen Einzelgängers der Truppe. Bei den Kindheitsfreunden Franziska und Flo schwebt die Ungewissheit, ob beste Freunde auch als Liebespaar glücklich sein können. Unabhängig vom ungeklärten Verhältnis zu Flo wirkt Franziska so, als sei sie im Leben noch nicht richtig angekommen. Für mindestens zwei der Teilnehmer wird die Zeit am Gardasee jeweils eine unerwartete Wende bringen. Mit der Schilderung der melancholischen Stimmung während zweier Sommerwochen aus der Ahnung heraus, dass es kein Zurück in die Kindheit geben kann, wird im Buch die Zeit förmlich angehalten. Unausgesprochenes und Widerstnde falten sich wie aus einem Pop-Up-Buch auf und hindern die jungen Leute zunächst daran, ihren Urlaub unbeschwert genießen zu können. Die melancholische Sommergeschichte wirkt wie die Stimmung an einem bedeckten Sommermorgen, der noch nicht preisgibt, wie das Wetter werden wird. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zu oberflächlich Von connychaos "Unsere Unterarme lagen so nah beieinander, hatten wir beide Gänsehaut bekommen, hatten sich die Spitzen unserer Haare berührt." Schon Inger ist Franziska heimlich in ihren besten Freund Flo verliebt und sie schreibt alles auf, um mit der Situation zurechtzukommen. Auch ihre Sehnsucht nach einer zufälligen Berührung auf der Fahrt nach Italien. Gemeinsam mit ihren engsten Freunden verbringen sie den Sommer in einem Ferienhaus am Gardasee es ist der letzte gemeinsame Sommer, bevor sich ihre Wege trennen werden. Mitten in der Unbeschwertheit des italienischen Sommers zieht ein Gewitter auf: Eifersucht und Zukunftsängste trben die Urlaubsstimmung an den Abenden nach Tagen voller Sonne. In langen nachdenklichen Gesprächen über das, was war, und das, was wird, versuchen die Freunde, ihre widerstreitenden Gefühle zu verstehen. Die Story liest sich recht flüssig, leider bin ich aber mit den Figuren nicht warm geworden. Bis auf Franziska und Chrissi blieben sie sehr farblos, ich konnte sie mir nicht vorstellen. Aber auch Franziska und Chrissi wurden nur sehr sparsam beschrieben, hinter ihre Geheimnisse kam man leider nicht. Ich hätte sehr gerne gewusst, weshalb Chrissi so handelt um sie besser verstehen zu können. Die Geschichte wird leider sehr oberflächlich erzählt. Jede Figur hat ihr Problem, doch diese werden nur ansatzweise abgehandelt. Das fand ich sehr schade, ich hätte mir mehr Tiefgang gewünscht, zumal die angerissenen Themen für Jugendliche nicht unwichtig sind. Es fehlte der Story auch an Glaubwürdigkeit. Ich finde auch, dass das Ende zu offen blieb, ein Epilog wäre hier schon gewesen. 2,5 Sterne, die ich auf 3 aufrunde.

Kurzbeschreibung "Unsere Unterarme lagen so nah beieinander, hatten wir beide Gänsehaut bekommen, hatten sich die Spitzen unserer Haare berührt." Schon Inger ist Franziska heimlich in ihren besten Freund Flo verliebt und sie schreibt alles auf, um mit der Situation zurechtzukommen. Auch ihre Sehnsucht nach einer zufälligen Berührung auf der Fahrt nach Italien. Gemeinsam mit ihren engsten Freunden verbringen sie den Sommer in einem Ferienhaus am Gardasee es ist der letzte gemeinsame Sommer, bevor sich ihre Wege trennen werden. Mitten in der Unbeschwertheit des italienischen Sommers zieht ein Gewitter auf: Eifersucht und Zukunftsängste trben die Urlaubsstimmung an den Abenden nach Tagen voller Sonne. In langen nachdenklichen Gesprächen über das, was war, und das, was wird, versuchen die Freunde, ihre widerstreitenden Gefühle zu verstehen. Kurzbeschreibung "Unsere Unterarme lagen so nah

beieinander, hatten wir beide Gänsehaut bekommen, hatten sich die Spitzen unserer Haare berührt." Schon Inger ist Franziska heimlich in ihren besten Freund Flo verliebt und sie schreibt alles auf, um mit der Situation zurechtzukommen. Auch ihre Sehnsucht nach einer zufälligen Berührung auf der Fahrt nach Italien. Gemeinsam mit ihren engsten Freunden verbringen sie den Sommer in einem Ferienhaus am Gardasee es ist der letzte gemeinsame Sommer, bevor sich ihre Wege trennen werden. Mitten in der Unbeschwertheit des italienischen Sommers zieht ein Gewitter auf: Eifersucht und Zukunftsängste trüben die Urlaubsstimmung an den Abenden nach Tagen voller Sonne. In langen nachdenklichen Gesprächen über das, was war, und das, was wird, versuchen die Freunde, ihre widerstreitenden Gefühle zu verstehen. über den Autor und weitere Mitwirkende Heike Karen Grtler, Jahrgang 1970, ist freiberufliche Grafikerin, Webdesignerin und lebt in München.